

CE Wartungsanleitung

Für Sicherheit und lange Lebensdauer

Händler

glasbau frommen
INNENAUSBAU MIT GLAS

Pflegehinweise

Seit über 100 Jahren stellt die Firma Wigger Fenster, Haustüren und Rolläden her. In dieser Zeit hat sich einiges verändert – neue Technologien in der Verarbeitung, neue Werkstoffe und vieles mehr.

Aber eins ist gleich geblieben: Unser Bekenntnis zu handwerklicher Qualitätsarbeit. Und das beinhaltet nicht nur Technik auf dem neusten Stand, sondern auch erstklassigen persönlichen Service.

Sie haben sich mit der Wahl Ihrer neuen Wigger Produkte für moderne und hochwertige Qualität entschieden. Wir beglückwünschen Sie zu dieser Entscheidung und sind überzeugt davon, dass Sie die richtige Wahl getroffen haben.

Denn Bauen ist Vertrauenssache. Verlassen Sie sich auf uns.

Auf den folgenden Seiten haben wir für Sie einige Informationen zur Pflege und Wartung zusammengestellt, damit Sie auch in Zukunft ungetrübte Freude an Ihren Wigger-Produkten behalten.

Ihr Wigger-Team



Pflege Ihrer Kunststoffoberflächen

Richtig reinigen

Kunststoffprofile zeichnen sich durch ihre besonders langlebige und leicht zu reinigende Oberfläche aus. Zum Reinigen Ihrer Fenster genügt daher in der Regel lauwarmes Wasser mit einem milden Reinigungs- oder Spülmittel.

Sollten sich grobe Verschmutzungen so nicht entfernen lassen, wenden Sie sich bitte an uns. Scheuermittel und Haushalts- oder Glasreiniger mit aggressiven Inhaltsstoffen wie Alkohol oder Salmiak können die Glas- und Rahmenoberfläche sowie die Dichtungen angreifen und beschädigen. Verwenden Sie bitte nur weiche Reinigungstücher oder -schwämme.

Tipp:

Die Kunststoffrahmen Ihrer Fenster sollten Sie nach der Reinigung nicht trocken reiben. Reibung erzeugt bei PVC eine elektrostatische Aufladung. Dadurch werden Staubteilchen wieder angezogen.

Feuchtes Abwischen mit Seifenwasser hingegen baut Ladung ab und verhindert eine erneute elektrostatische Aufladung.

Pflege Ihrer Holzoberflächen

Richtig reinigen

Jedes moderne Holzelement ist ein komplexes technisches Produkt, welches sich auch nach Einbau noch an die Bausituation anpasst.

Reinigen Sie daher Ihre Holzfenster und -türen nicht gleich nach dem Einbau, da Farbe und Silikon ca. 2-3 Wochen brauchen, um vollständig auszuhärten.

Für die Reinigung von Scheiben und Rahmen verwenden Sie bitte nur die üblichen Haushalts- oder Fensterreiniger und keinesfalls scharfe Lösungsmittel wie Kunstharz- oder Nitroverdünnung, WC- oder Wannenreiniger.

Achten Sie bitte auch darauf, die Regenschutzschiene regelmäßig zu reinigen, da die Wasserablaufschlitze nicht verstopft sein dürfen. Ferner achten Sie bitte darauf, dass neue eingebaute Fenster – wenn immer möglich – auf Kipp stehen, um so die Baufeuchte

entweichen zu lassen und die Gefahr von Lackschäden zu vermeiden.

Nutzen Sie die Reinigung, um die Beschichtung auf Beschädigung und Verwitterung hin zu kontrollieren. Kleinere Schäden lassen sich mit einem Reparatur-Set leicht selbst beheben; bei Lasuren empfiehlt es sich, regelmäßig ein abgestimmtes Pflegemittel aufzutragen.

Bei größeren Schäden, beispielsweise bei Hagelschlag oder Rissen rufen Sie uns bitte sofort an. Wir schicken Ihnen natürlich gerne einen unserer Fachleute ins Haus.

Für die Pflege Ihrer Fenster gilt grundsätzlich: Pflegen statt Streichen!

Wir empfehlen für Wartung und Pflege den Sikkens Fenster-Spezialreiniger und die Sikkens Pflegemilch. Sie brauchen dazu weder Pinsel noch Schleifpapier und verlängern bei regelmäßigem Gebrauch die Renovierungsintervalle und Lebensdauer. Nach einer Vorreinigung empfehlen wir das Reinigen mit dem Sikkens Reiniger und das anschließende Auftragen der Pflegemilch. Die Pflegemilch sollte mindestens zweimal jährlich, bei stark beanspruchten Oberflächen drei- bis viermal angewendet werden.

Durch die Tiefenwirkung der Pflegemilch wird das Eindringen von Feuchtigkeit erschwert und eventuelle kleine Risse der Holzoberfläche geschlossen.

Pflege Ihrer Aluminiumoberflächen



Aluminiumoberflächen sind höchst witterungs- und farbeständig, denn Aluminium rostet nicht, ist jedoch gegen Oxidation erst durch eine Lackierung dauerhaft geschützt. Dank modernster Beschichtung konnten die Intervalle dieser Pflegemaßnahmen nun aber deutlich ausgeweitet werden. Dennoch müssen auch Aluminiumoberflächen regelmäßig gepflegt werden.

Beim Reinigen sollten nach Möglichkeit nur Unternehmen zum Zuge kommen, die professionell zu Werke gehen, denn von den aktuell über 200 in Deutschland angebotenen Reinigungsmitteln sind gerade einmal 40 für die Reinigung von Aluminiumfassaden zugelassen. Aus diesem Grund raten wir Besitzern von Immobilien unbedingt, ihre Gebäude vom Profi pflegen zu lassen.

Die normale Reinigung der Fenster und Türen von leicht haftendem Schmutz sollte mit einem Schwamm und Wasser, dem ein neutrales Reinigungsmittel zugegeben wird, durchgeführt werden. Mit einem Fens-terleder lassen sich anschließend noch verbleibende Wischspuren oder sichtbare Wassertropfenverläufe entfernen.

Ein- oder zweimal im Jahr sollte, wie bei der Autopflege, eine konservierende Reinigung vorgenommen werden. Hierzu tragen Sie das Konservierungsmittel (z.B. Autowachs) mit einem weichen Tuch oder Putzwolle auf. Nur bei hartnäckigen Verschmutzungen sollte eine Autopolitur zur Hilfe genommen werden.

Niemals sollten Scheuermilch, Scheuermittel oder Scheuerschwämme bei der Reinigung eingesetzt werden. Auch Lösungsmittel (Nitro / Verdünnung) beschädigen die pulverbeschichtete Oberfläche.

Bei eloxierten Oberflächen empfehlen wir bei der ersten Grundreinigung nach dem Einbau, sowie bei starken Verschmutzungen einen abrasiven (abtragenden) Reiniger. Die normale Reinigung der Oberfläche geschieht in gleicher Weise wie oben bereits beschrieben.

Wartung Ihrer Fenster

Ihre Fenster sind nach dem allerneuesten Stand der Technik hergestellt und fachmännisch montiert worden. Als bewegliche Bauelemente müssen auch Fenster höchsten Anforderungen standhalten. Wenn Sie die nachstehenden kurzen Hinweise befolgen, können Sie ohne großen Aufwand den Wert Ihrer Fenster über Jahrzehnte erhalten.

Tipp:

Damit Wasser, das etwa bei starkem Schlagregen oder beim Fenster in Kippstellung in den Rahmenfalz eindringen konnte, direkt wieder abgeleitet wird, hat jedes Fenster so genannte Entwässerungsöffnungen. Diese finden Sie bei geöffnetem Fenster z. B. innen im Rahmenfalz.

Kontrollieren Sie regelmäßig, etwa beim Fensterputzen, auch die Entwässerungsöffnungen und entfernen Sie eventuelle Verstopfungen.

Beschläge nachstellen

Ihre Fenster wurden vom Fachmann sorgfältig eingebaut und justiert. Ein Nachstellen der Beschläge sollte daher in der Regel nicht notwendig sein. Extreme Beanspruchung oder Bewegungen im umliegenden Baukörper können allerdings im Laufe der Jahre eine Nachjustierung an folgenden mechanisch relevanten Punkten erforderlich machen:

- Seitenverstellung oben (am Axerlager)
- Seitenverstellung unten (am Ecklager)
- Höhenverstellung (am Eckband)
- Anpressdruckverstellung (am Ecklager)
- Anpressdruckverstellung (Stellung der Schließzapfen)

Überlassen Sie die Justage dem Fensterfachmann!

Dichtungen kontrollieren

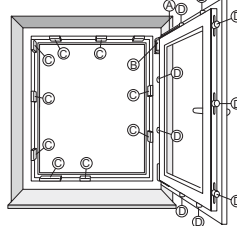
Um Zugluft und Wasser dauerhaft abzuhalten, sind Ihre Fenster mit modernen Dichtungen mit sehr hoher Lebensdauer versehen. Prüfen Sie dennoch die Falzdichtungen ab und zu auf Sitz und Zustand und reinigen Sie sie mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel. Kontrollieren Sie, um Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden, auch von Zeit zu Zeit die Versiegelungsfugen zwischen Blendrahmen und Mauerwerk. Falls die Dichtmasse rissig ist oder sich an irgendeiner Stelle ablöst, wenden Sie sich bitte unverzüglich an uns.

Tipp:

Nur einwandfrei eingestellte Flügel gewährleisten optimale Schalldämmung und Dichtheit. Bei der Behebung eventueller Probleme und der Regulierung Ihrer Fenster und Balkontüren sind wir Ihnen natürlich immer gerne behilflich.

Beschläge warten

Die technisch ausgereiften, hochwertigen Beschläge Ihrer neuen Fenster werden Ihnen bei sorgfältiger Behandlung keinerlei Probleme bereiten. Bitte schmieren Sie alle beweglichen Beschlagteile mindestens einmal jährlich mit säure- und harzfreiem Fett oder Öl und ziehen Sie falls erforderlich die Befestigungsschrauben nach. Ihre Fenster werden es Ihnen mit Leichtgängigkeit und einwandfreier Funktion über Jahre hinweg danken.



Anordnung der Schmierstellen

A, C, D = Funktionsrelevante Schmierstellen
B = Sicherheitsrelevante Schmierstelle

Hinweis: Das obstehende Beschlagschema entspricht nicht zwingend dem eingebauten Beschlag. Die Anzahl der Verriegelungsstellen variiert je nach Größe und Ausführung des Fensterflügels.

Achtung! Quetschgefahr. Finger bzw. Hände können zwischen den Schließkanten von Fensterrahmen und Flügel gequetscht werden. Nicht in den Gefahrenbereich greifen und den Flügel gegen Zuschlagen sichern.

Wartungsanleitung

Die Schere, Scherenlager und Getriebe müssen einmal jährlich mit harz- und säurefreiem Öl geölt werden.

Scherenlager (Bild 2):

1. Sofern vorhanden, Kunststoffabdeckung abziehen.
2. Auf die Oberseite des Lagers (B) einen Tropfen Öl träufeln.

Getriebe (Bild 3):

1. Einen Tropfen Öl auf die Lochung ober- und unterhalb des Getriebes (D) geben.

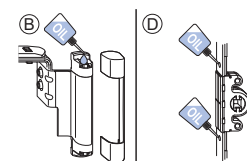


Bild 2 Scherenlager

Bild 3 Getriebe

Schere (Bild 4):

1. An den Kontaktstellen mit der Oberschiene (A) einige Tropfen harz- und säurefreies Öl träufeln.

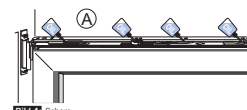
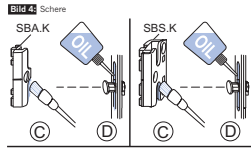


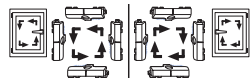
Bild 4 Schere

Schließbleche

Um die Leichtgängigkeit der Beschläge zu erhalten, müssen die Schließbleche einmal jährlich geschmiert werden.



- Schließbleche (C)** an den Einlaufseiten mit technischer Vaseline oder einem anderen geeigneten Fett schmieren.
- Gleitflächen der Schließbolzen (D)** mit einem harz- und säurefreien Öl bestreichen



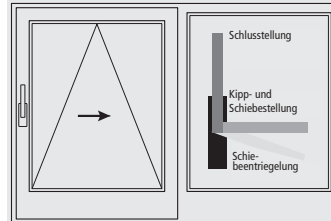
Bestimmung der Einlaufseiten:

- links angeschlagenes Fenster: Griffolive rechts
- rechts angeschlagenes Fenster: Griffolive links

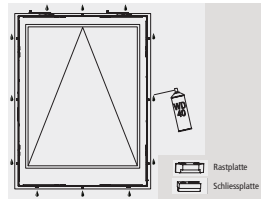
Wartung Ihrer Hebe-, Schiebe- und Faltelemente

Parallelschiebe-Kipp-Element G.U-966

Dieses Parallelschiebe-Kipp-Element aus Holz, Kunststoff oder Aluminium, ist mit einem hochwertigen Beschlag von Gretsch-Unitas ausgestattet.



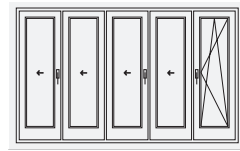
Damit die einwandfreie Funktion des Beschlages dauerhaft erhalten bleibt, sind mindestens jährlich diese Pflege- und Wartungsarbeiten am Element vom Benutzer durchzuführen.



- Bewegliche Verriegelungsstellen sind gleitfähig zu halten. Dazu säure- und harzfreies Gleitmittel verwenden, um den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht zu beeinträchtigen. Alle Schließ- und Rastplatten fetten (Abb. oben).
- Bei Oberflächenbehandlung müssen alle Beschlagteile ausgespart werden (nicht überstreichen / überlackieren).
- Drehgriff auf korrekten Sitz prüfen, sonst die Griffschrauben nachziehen (Griffrossette vorsichtig lösen). Laufschiene regelmäßig reinigen.
- Das Regulieren und Einstellen der Verriegelungsstellen sowie das Austauschen von Beschlagteilen ist vom Fachbetrieb auszuführen.

Parallelschiebe-Kipp-Element G.U-922 / G.U-925

Dieses Parallelschiebe-Kipp-Element aus Holz, Kunststoff oder Aluminium, ist mit einem hochwertigen Beschlag von Gretsch-Unitas ausgestattet.



Damit die einwandfreie Funktion des Beschlages dauerhaft erhalten bleibt, sind mindestens jährlich diese Pflege- und Wartungsarbeiten am Element vom Benutzer durchzuführen.



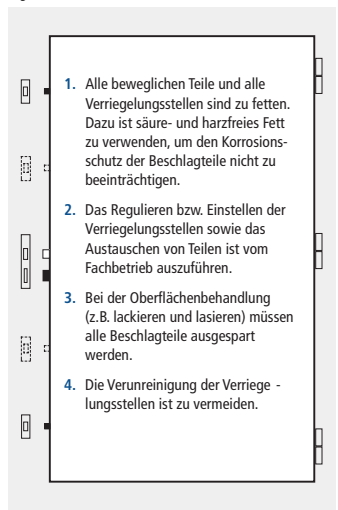
- Bewegliche Verriegelungsstellen sind gleitfähig zu halten. Dazu säure- und harzfreies Gleitmittel verwenden, um den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht zu beeinträchtigen. Alle Schließ- und Rastplatten fetten (Abb. oben).
- Bei Oberflächenbehandlung müssen alle Beschlagteile ausgespart werden (nicht überstreichen / überlackieren).
- Drehgriff auf korrekten Sitz prüfen, ansonsten die Griffschrauben nachziehen (Griffrossette vorsichtig lösen). Laufschiene regelmäßig reinigen.
- Das Regulieren und Einstellen der Verriegelungsstellen sowie das Austauschen von Beschlagteilen ist vom Fachbetrieb auszuführen.

Wartung von Sicherheits- und Türverschlüssen

Sicherheits-Türverschluss G.U-SECURITY

Damit die einwandfreie Funktion des Beschlages dauerhaft erhalten bleibt, sollten mindestens jährlich folgende Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden:

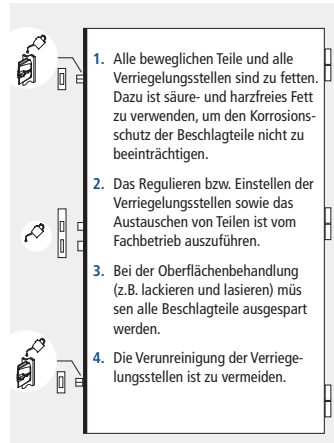
Blendrahmen und Mauerwerk. Falls die Dichtmasse rissig ist oder sich an irgendeiner Stelle ablöst, wenden Sie sich bitte unverzüglich an uns.



- Alle beweglichen Teile und alle Verriegelungsstellen sind zu fetten. Dazu ist säure- und harzfreies Fett zu verwenden, um den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht zu beeinträchtigen.
- Das Regulieren bzw. Einstellen der Verriegelungsstellen sowie das Austauschen von Teilen ist vom Fachbetrieb auszuführen.
- Bei der Oberflächenbehandlung (z.B. lackieren und lasieren) müssen alle Beschlagteile ausgespart werden.
- Die Verunreinigung der Verriegelungsstellen ist zu vermeiden.

Sicherheits-Türverschluss G.U-SECURITY Automatic und Sicherheits-Türverschluss G.U-SECURITY MR

Damit die einwandfreie Funktion des Beschlages dauerhaft erhalten bleibt, sollten mindestens jährlich folgende Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden:



- Alle beweglichen Teile und alle Verriegelungsstellen sind zu fetten. Dazu ist säure- und harzfreies Fett zu verwenden, um den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht zu beeinträchtigen.
- Das Regulieren bzw. Einstellen der Verriegelungsstellen sowie das Austauschen von Teilen ist vom Fachbetrieb auszuführen.
- Bei der Oberflächenbehandlung (z.B. lackieren und lasieren) müssen alle Beschlagteile ausgespart werden.
- Die Verunreinigung der Verriegelungsstellen ist zu vermeiden.

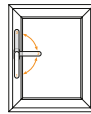
Sinnvoll lüften

Regelmäßiges Lüften reguliert die Luftfeuchtigkeit und sorgt so für ein angenehmes Raumklima. Damit beim Luftaustausch keine wertvolle Energie verloren geht, empfehlen wir Ihnen kurz, aber intensiv zu lüften. Drehen Sie dazu die Heizkörper ab. Öffnen Sie die Fenster zwei- bis dreimal täglich weit und schaffen Sie so Durchzug. Mit dieser sogenannten Stosslüftung erreichen Sie in nur wenigen Minuten einen nahezu vollständigen Austausch der Raumluft ohne dass die Wärmespeicher der Wohnung (Wände/Heizkörper/Möbel) auskühlen.

Besonders bei hoher Luftfeuchtigkeit, etwa in Bädern, Waschküchen oder nach Putz-, Estrich- oder Malerarbeiten, ist regelmäßiges Lüften notwendig, um eventuelle Schimmelbildung zu verhindern.

Anleitung zum bestimmungsgemäßen Gebrauch

Öffnen und schließen Sie Ihre Fenster stets sorgfältig. Achten Sie bei der Bedienung vor allem auf die korrekte Stellung des Fenstergriffs:



- Griff senkrecht nach unten:** Der Flügel ist verriegelt
- Griff waagrecht:** Der Flügel ist in Drehstellung
- Griff senkrecht nach oben:** Der Flügel ist in Kippstellung

Tipp:

Es kann passieren, dass sich der Fensterflügel aufgrund einer Fehlstellung des Griffs auch in Kippstellung noch drehen lässt. Keine Sorge, die Sicherheitsschere hält ihn oben sicher fest! Stellen Sie einfach den Griff nach oben und drücken Sie den Fensterflügel an den Rahmen. Dann bringen Sie den Fenstergriff in waagerechte Stellung, drücken noch einmal nach und verriegeln das Fenster (Griff senkrecht nach unten). Ihr Fenster ist jetzt wieder normal bedienbar.

Sicherheitshinweise

- Drücken Sie den Flügel nicht gegen die Fensterleibung, da sonst die Bänder überlastet werden können.
- Setzen Sie den Fensterflügel keiner zusätzlichen Belastung aus indem Sie sich z. B. darauf abstützen. Bei zu hoher Beanspruchung besteht die Gefahr, dass die Bänder brechen.
- Sichern Sie das geöffnete Fenster gegen Zuschlagen. Zwischen Fensterrahmen und Flügel können Körperteile eingeklemmt und gequetscht werden. Verletzungsgefahr!
- Klemmen Sie keine Gegenstände zwischen Rahmen und Flügel. Um den Fensterflügel in geöffneter Stellung zu sichern, können wir Ihnen gerne einen mechanischen Feststeller einbauen.

Bitte beachten Sie!

Ihre Fenster und Türen sind mit hochwertigen Beschlägen ausgestattet. Damit Leichtgängigkeit und einwandfreie Funktion erhalten bleibt, sollte die Wartung jährlich erfolgen:

- Fetten und Ölen aller beweglichen Teile und Verschlussstellen
- Verwenden Sie ausschließlich säure- und harzfreies Fett oder Öl
- Prüfen Sie alle sicherheitsrelevanten Beschlagteile auf festen Sitz und auf Verschleiß
- Lassen Sie gegebenenfalls die Befestigungsschrauben nachziehen bzw. die defekten Teile austauschen

Achtung!

Lassen Sie folgende Arbeiten nur von einem Fachbetrieb ausführen:

- Austausch von Beschlagteilen
- Das Ein- und Aushängen von Fensterflügeln
- Alle Einstellarbeiten an den Beschlägen – insbesondere an Eckbändern und Scheren.
- Verwenden Sie nur solche Reinigungsmittel, die den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht angreifen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr Wigger-Team www.wigger.de